

PRO BAHN

Regionalverband Starkenburg e.V.
Gemeinnütziger Fahrgastverband



Tätigkeitsbericht 2007/2008

Berichtszeitraum: 1. Februar 2007 bis 31. Januar 2008



Abb. 1. Während die Kommunalpolitiker der Region Starkenburg weiter von der ICE-Anbindung Darmstadts träumen, hat DB Fernverkehr mit dem Fahrplanwechsel am 9. Dez. 2007 Darmstadt und die Bergstraße weitgehend vom Fernverkehr abgehängt. Alle Warnungen wurden ignoriert. Der EuroCity Frankfurt – Darmstadt – Paris mit Wagen der SNCF ist bereits seit 10. Juni 2007 Geschichte (Foto Peter Endemann Bf Neustadt/Weinstraße 17.02.2007)

Abb. 2. IC 2277 Hamburg-Altona - Frankfurt - Karlsruhe im Bf Bensheim. (Foto Peter Endemann 17.06.2007)

Arbeit auf Bundesebene

- 16.09.2007 Schreiben an MdB Dr. Michael Meister (wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU) zur geplanten DB-Privatisierung (G. Gienger)
- 10.10.2007 Antwortschreiben von MdB Dr. Michael Meister
- 03.10.2007 Schreiben an MdB Dr. Peter Struck (Fraktionsvorsitzender der SPD Bundestagsfraktion) zur geplanten DB-Privatisierung und zur Position der SPD-Fraktion (G. Gienger)
- 29.11.2007 Antwortschreiben Fraktion der SPD im Bundestag, in dem Dr. Frank Nägele die Beschlüsse des SPD-Parteitag vom Okt. 2007 zum DB-Börsengang darlegt.

Arbeit auf Landesebene

- 31.07.2007 Stellungnahme zum Regionalplan Südhessen / Regionaler Flächennutzungsplan für den Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main Entwurf 2007 (G. Gienger, Sven Grahner IG Weschnitztal-Überwaldbahn, Helmut Lind RV Frankfurt u.a.)

Rhein-Main-Verkehrsverbund

Übers Jahr leitete der Vorstand, wie üblich, zahlreiche Anregungen und Kundenbeschwerden an die zuständigen Mitarbeiter des RMV und an die lokalen Nahverkehrsgesellschaften zur Beantwortung weiter, v.a. wg. Ausfällen durch technische Störungen, Anschlußversäumnissen, Verspätungen, Tariffragen, Automatenproblemen.

30.+31.05.2007

Stellwerk und Bahnübergänge in Dieburg defekt, Zugausfälle und gravierende Verspätungen (G. Gienger). Die „Qualitätssicherung“ des RMV weigert sich, der DB Regio einen Malus zu berechnen.

- 26.10.2007 Anfrage zur Ausschreibung und Umsetzung der RMV-Linien 75/63 Wiesbaden – Darmstadt – Aschaffenburg (G. Gienger)

Die Lage auf der neuen Odenwaldbahn hat sich im Berichtsjahr deutlich entspannt. Die Fahrzeuge laufen nun zuverlässiger, in Bezug auf Sauberkeit und Pünktlichkeit hat VIAS sogar die Nase vorn. Zusätzliche Nachfrage erhofft man sich von der Inbetriebnahme des Haltepunktes DA-Lichtwiese, der am 22.06.2007 der Öffentlichkeit übergeben wurde. Das elektronische Stellwerk in Wiebelsbach-Heubach ging, zunächst für den Darmstädter Streckenast, im Oktober in Betrieb. Die Überfüllung aufgrund von Kapazitätsengpässen wurde von den Verantwortlichen nun endlich ernstgenommen und umgesetzt, indem man drei weitere Itinos nachbestellt hat, die allerdings erst zum Sommer 2009 - etwa zeitgleich mit der Wiederinbetriebnahme der Strecke nach Pfungstadt - zum Einsatz kommen können.

Das unseres Erachtens falsche verkehrspolitische Signal setzte der RMV durch die erneute Preisanhebung um 2,4% im Dezember 2007.

Im RMV-Fahrgastbeirat vertritt Wilfried Staub vom RV Frankfurt die Interessen des PRO BAHN-Landesverbandes.

Regionale Fahrplankonferenz Mannheim

Ein bis zwei Mal jährlich findet bei der IHK Mannheim eine Fahrplankonferenz mit den beteiligten Aufgabenträgern zum Austausch über die Planungen der kommenden Fahrplanperiode

statt. Von Seiten der Aufgabenträger betrifft dies insbesondere die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg, aber auch den Verkehrsverbund Rhein-Neckar für den Raum Bergstraße und den DB Fernverkehr, meist durch Herrn Vyzina vom Vertrieb aus München vertreten. In 2007 fand nach der vorgezogenen Runde am 29. Januar noch eine weitere am 24. September statt.

24.09.2007 Themen der Konferenz

- Vorstellung des Fahrplanes 2008 sowie Änderungen für Baden-Württemberg zum 10.6.2007 (Folge der Kürzung der Regionalisierungsmittel mit geringfügigen Änderungen für die Region Starkenburg, s. auch Jahresbericht 2006/7).
- Behandlung Fahrplananträge. Für Pro Bahn Starkenburg Antrag vom 26.1.2007: Beschleunigung der RE-Züge Frankfurt-Darmstadt-Mannheim. Ausdünnung des Fernverkehrs zwischen Mannheim und Darmstadt. Ursprünglich vermutete Halte in Bensheim für IC-Paar Richtung Mannheim wieder rückgängig gemacht. Intervention über MdB Dr. Meister blieb erfolglos (Peter Endemann).

Kreis Bergstraße

In der Verkehrskommission Kreis Bergstraße vertritt Peter Endemann die Interessen von PRO BAHN.

08.05.2007 Durch Initiative PRO BAHN 1. Sitzung der Verkehrskommission 16. Wahlperiode. Anträge Pro Bahn zu den Themen:

- S-Bahn-Rhein-Neckar an Bergstraße.
- Entwicklung des Schienenverkehrs bis zur Inbetriebnahme.
- Vorstellung des Gutachtens Überwaldbahn
- Fahrgastzählung und -befragung des VRN
- Weitere Themen: Schülerbeförderung, Saukopftunnel

4.7.2007 2. Sitzung der Verkehrskommission 16. Wahlperiode: Anträge Pro Bahn zu den Themen:

- Ausbau Bf. Bensheim
- Beteiligung des Kreises an der Studie Mobilität in Deutschland.

16.7.2007 Auf Initiative Peter Endemanns richtet MdB Dr. Michael Meister ein Schreiben an DB Hessen wegen zusätzlicher IC-Halte in Bensheim zur Verbesserung der Anbindung nach Mannheim. Ausführliche Antwort von DB ohne Erfolg für An-sinnen.

Stadt Darmstadt und Landkreis Darmstadt

19.05.2007 Stellungnahme PRO BAHN Starkenburg zur Änderung Nahverkehrsplan 2004-2009 Stadt Darmstadt und Landkreis Darmstadt-Dieburg (G. Gienger)

30.06.2007 Anfrage an DADINA und OREG zu Polizeimaßnahmen gegen Fahrradmitnahme in der Odenwaldbahn (G. Gienger)

11.09.2007 Auf Einladung von Stadtrat Dieter Wenzel tagt das 1. Regionalforum zur ICE-Neubaustrecke im Kreistagssitzungssaal in Kranichstein, PRO BAHN wird von G. Gienger vertreten.

Im Fahrgastbeirat der Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation DADINA vertreten Holger Kötting und Gunter Groh PRO BAHN. Wichtigste Themen der Sitzungen waren:

14.02.2007 Der Magistrat/Straßenverkehrsamt beantwortet Holger Köttings Anfrage vom 22.8.2006 „Fernverkehr in Darmstadt“ wie folgt: „In Gesprächen mit DB-Fernverkehr wurde von seiten der Stadt immer wieder auf eine verbesserte Anbindung der Stadt Darmstadt, insbesondere IC, ICE, EC hingewiesen. Das Einzige was erreicht werden konnte, ist die Wiedereinführung des Berlin-Sprinters (ICE).“

- 13.06.2007 Drei zusätzlich Itinos für die Odenwaldbahn: Fahrgastbeiräte schreiben RMV
 Nov. 2007 Folgende Anträge wurden eingebracht:
- Beteiligung des Fahrgastbeirats an Fahrplanänderungen vor Fahrplanwechseln
 - Verlängerung der Buslinie F Richtung Messel/Dieburg
- Diverse Anfragen:
- Fehlanzeigen am Hauptbahnhof
 - Unvollständige/irreführende Ansagen in Bussen/Straßenbahnen
 - Fernverkehr Main-Neckar-Bahn
- Feb. 2008 Anfragen:
- Vorstellung der Fahrpläne Zielkonzept Odenwald
 - Angebot auf der Strecke Wiesbaden-Aschaffenburg ab Dezember 2008
 - Erste Fahrplandaten für Pfungstadtbahn.

Landkreis Groß-Gerau

18.03.2007 Stellungnahme zum Nahverkehrsplan 2006-2011 Kreis Groß-Gerau Entwurf des Schlußberichts vom Januar 2007 (G. Gienger, C. Knölker)

Im Fahrgastbeirat des Kreises Groß-Gerau vertritt Thomas Mroczek die Interessen von PRO BAHN. Tagesordnungspunkte der einzelnen Zusammenkünfte waren:

01.03.2007 1. Sitzung der 6. Wahlperiode:

Vorstellung der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft GG

- Abstimmung der Stellungnahme des Fahrgastbeirats zum Nahverkehrsplan
- Aktualisierung des Beschwerderückmeldesystems
- Meldungen und Anfragen

05.07.2007 2. Sitzung der 6. Wahlperiode:

- Sprecherwahl
- Beschwerderückmeldesystems
- Themen zum Nahverkehrsplan
- Meldungen und Anfragen

Stadt Rüsselsheim

Auch im Fahrgastbeirat bei den Stadtwerken Rüsselsheim vertritt Thomas Mroczek die Interessen von PRO BAHN.

18.10.2006

- Umbau und Vorrangschaltung an Markt- und Friedensplatz
- Keine größeren Änderungen am Fahrplan 2007
- Anfragen und Mitteilungen zu Windschutz am ZOB und Bustypen

01.10.2007

- Ausblick auf Fahrplan 2008
- Stadt- und Schulbusgeschehen

Odenwaldkreis

Der nach langem Zögern und erst auf politischen Druck hin eingerichtete OREG- Fahrgastbeirat tagte im Jahre 2007 zweimal. Irmgard Heise nahm als PRO BAHN-Vertreterin daran teil.

28.03.2007 Vierte Sitzung:

Stand der Modernisierung der Odenwaldbahn

Peter Krämer informiert über den Stand der Modernisierungsmaßnahmen und nennt den 15.06.2008 als endgültigen Termin für die endgültige Inbetriebnahme der neuen Odenwaldbahn.

Er berichtet, daß die drei zusätzlichen Itino-Triebwagen noch nicht bestellt seien. Die diversen Mängel an den Itino-Triebwagen werden mit unterschiedlichem Sachverstand ausführlich diskutiert.

19.09.2007 Fünfte Sitzung:

An der Sitzung nimmt auch Herbert Häner (Geschäftsführer der VIAS GmbH) teil. Es wird ausführlich über die Probleme der Fahrradmitnahme in den Itino-Triebwagen diskutiert. Irmgard Heise weist darauf hin, daß der knappe Platz vorrangig für Fahrgäste freizuhalten sei und wird in dieser Auffassung von Herrn Häner unterstützt. Ihr Vorschlag, die in den IC-Zügen erprobten Halterungen zum hängenden Transport der Fahrräder zu erproben, wird von Herrn Häner ohne nähere Prüfung abgelehnt.

Herr Krämer bezeichnet den Fahrradtransport als „kostenlosen Luxus im RMV-Gebiet“. OREG-Mitarbeiter Thomas Wilhelm stellt das Betriebsprogramm des Zielzustandes der Odenwaldbahn vor und verteilt zur Erläuterung einige bunte Skizzen; Irmgard Heise regt eine frühzeitige Veröffentlichung des Fahrplanes im Internet an, was von Herrn Krämer abgelehnt wird.

Herr Krämer stellt Überlegungen zur Überarbeitung des „NaTourBus“-Verkehrs vor; es soll eine Linie vom Raum Michelstadt/Erbach nach Amorbach/Miltenberg eingerichtet werden. Irmgard Heise unterbreitet dazu im November der OREG eine ausführliche Stellungnahme, die den „NaTourBus“ besonders in Miltenberg alle zwei Stunden an die „WestFrankenBahn“ anschließen soll.

Neben einigen Problemen aus dem Bereich des lokalen Busverkehrs wird noch einmal das Problem der Trittstufen an den Itino-Triebwagen diskutiert; Herr Krämer verweist auf die Zusicherung der Fahma, daß die technischen Probleme bis zum Herbst 2008(!) behoben sein werden.

Da die von der OREG bereitgestellten bunten Skizzen nicht geeignet sind, eine inhaltliche Beurteilung des Angebotes auf der Odenwaldbahn im Zielzustand vorzunehmen, erstellt Richard Lichtenstein aus den Unterlagen einen „Fahrplanentwurf“; allein der Versuch, diesen Entwurf PRO BAHN-intern zu diskutieren, ruft bei der OREG unerwartete Reaktionen hervor: Die OREG wirft PRO BAHN vor, „interne und vertrauliche Informationen einem breiten Personenkreis öffentlich gemacht“ zu haben; es entwickelt sich ein von Seiten der OREG höchst unhöflich betriebener Schriftverkehr mit PRO BAHN. Im Januar 2008 kündigt die OREG in einem Schreiben an den Vorsitzenden des Fahrgastbeirates an, „in zukünftigen Sitzungen keinerlei Informationen zu regionalen ÖPNV-Themen zu veröffentlichen“. Außerdem wird eine „Mitwirkungsbefugnis des OREG-Fahrgastbeirates in Angelegenheiten des regionalen Verkehrs“ bestritten, was mit der Geschäftsordnung des OREG-Fahrgastbeirates nur schwer zu vereinbaren ist; näheres findet man unter

<http://www.oreg.de/nahverkehr/pdf/fahrgastbeirat.pdf>.

Im Herbst 2007 berichtet die Odenwälder Presse, die Stadt Erbach wolle das Bahnhofsgebäude in Erbach kaufen und die dortigen Gebäude abreißen; Irmgard Heise führt mit Bürgermeister Harald Buschmann und Stadtbaurat Martin LaMeir ein Gespräch mit dem Ziel, die Gebäude zu erhalten und evtl. für Museumszwecke zu nutzen.

Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

29.03.2007 Veranstaltung PRO BAHN mit DGB Ortsverband Bensheim zur Bahnprivatisierung mit Vortrag Dr. Winfried Wolf (P. Endemann, H. Hofferberth, C Knölker)

08.09.2007 Infostand bei der Umweltinformationsbörse der Stadt Darmstadt auf dem Luisenplatz (G. Gienger, J. Grimmette, C. Knölker)

24.10.2007 125 Jahre Odenwaldbahn – Vortrag von Kurt-Michael Heß in der Stadthalle Groß-Umstadt

Pressearbeit

Im Berichtsjahr gaben wir über [Pressemitteilungen](#) folgende Stellungnahmen heraus:

19.10.2007 Darmstadt weiter vom Fernverkehr abgehängt (Michael Reuter, Peter Endemann)

19.10.2007 PRO BAHN begrüßt schnelle Verbindungen nach Mannheim (Michael Reuter, Peter Endemann)

Die beiden PRO BAHN-Pressemitteilungen vom 19.10.2007 hat Redakteur Klaus Honold im Darmstädter Echo am 29.10.2007 zu einer fast ganzseitigen Abrechnung mit der von DB AG/Deutsche Bundesbahn, Landesregierung, RMV, Landräten und auch Darmstädter Kommunalpolitikern zu verantwortenden Schrumpfbahn im Fern-, Nah- und Güterverkehr in Südhessen verwendet. Der Vorstand hat RMV, Oberbürgermeister Walter Hoffmann, Verkehrsdezernent Dieter Wenzel, Umweltdezernent Klaus Feuchtinger, Landrat Alfred Jakoubek und IHK Darmstadt um Stellungnahmen gebeten, aber keine Antwort erhalten.

21.12.2007 Interview mit Rhein-Main-TV zu den Auswirkungen des Lokführerstreiks der GdL in Südhessen (G. Gienger)

Publikationen

Wir pflegen ein Archiv mit lesenswerten Publikationen - sie sind entweder auf unserer [Internetseite](#) (Rubrik [Fachbeiträge](#)) abrufbar oder es wird extern darauf verwiesen:

Sep. 2007 [Entwurf eines Gesetzes zur Neuorganisation der Eisenbahnen des Bundes](#)

Juli 2007 [Stellungnahme von PRO BAHN Hessen zu Regionalplan Südhessen und regionalem Flächennutzungsplan im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main](#)

Apr. 2007 [Fahrplan für die KBS 641 - Odenwaldbahn](#)

März 2007 Studie [„Externe Kosten des Verkehrs in Deutschland“](#)

März 2007 [Unsere Stellungnahme zum Nahverkehrsplan des Kreises Groß-Gerau](#)

Feb. 2007 [Übersicht über alle aktuellen Trassenpreise der Deutschen Bahn](#)

Feb. 2007 [Abstimmungspapier zur NBS Rhein/Main Rhein/Neckar](#)

Feb. 2007 [Alle Vorträge vom ÖPNV-Kongress „Nahverkehr Richtung Zukunft“](#)

Internetseite

Unsere [Internetpräsenz](#) wird ständig aktualisiert und erweitert – sie wurde im Berichtsjahr 1500-mal besucht (Vorjahr 7600-mal). Dort finden sich folgende Rubriken:

- [Pressemitteilungen](#)
- [Tarif- und Reisetips](#) in und um Südhessen
- [Veröffentlichungen](#) Verweise auf bundesweite, hessische und regionale Schriften
- Was ist PRO BAHN: Darstellung unserer [Aktivitäten](#), [Gästebuch](#)
- [Kontakte](#), [Querverweise](#), Suche: Ansprechpartner oder Webseiten von [Verkehrsverbänden](#), [lokalen Nahverkehrsgesellschaften](#) und [Verkehrsunternehmen](#); [interessante Links](#) zum Thema Bahn sowie eine [interne Suchmaschine](#).
- [Fachbeiträge](#): Vorträge, Verkehrskonzepte, Gutachten
- Unser ständig aktualisierter [Terminkalender](#)
- Virtuelle Bahnreisen mit verschiedenen Galerien

Die im Januar 2002 auf der Webseite installierte Anwendung „Pünktlichkeitsmeldung“ für alle Bahnstrecken zwischen Main und Neckar ist weiterhin geschaltet. In elektronischen Formularen können die Bahnkunden Plan-Abfahrtszeit und Verspätung am Einstiegsbahnhof, Plan-Ankunftszeit und Verspätung am Zielbahnhof sowie Totalausfälle und Anschlußversäumnisse eingeben. Diese Daten (zurzeit rund 100 Eingaben monatlich) fließen in Excel-Tabellen ein und sind samt Diagrammen abrufbar. Die Auswertungen werden zur Qualitätskontrolle monatlich an RMV, VRN, NVBW und VIAS weitergeleitet (V. Gelmroth).

Organisation

Den zentralen Versand der Mitgliederzeitschrift „Fahrgastzeitung PRO BAHN Hessen“ für den Landesverband Hessen und den Regionalverband Rhein-Neckar übernahmen H. Kötting und R. Hofstätter. Die Fahrgastzeitung erhalten regelmäßig rund 30 Entscheidungsträger bei Verkehrsunternehmen, lokalen Nahverkehrsgesellschaften, Kommunalpolitiker, Landtags- und Bundestagsabgeordnete, IHK und einschlägige Fachgebiete der TU Darmstadt.

Pressespiegel und Protokolle für den Regionalverband Starkenburg werden inzwischen nur noch elektronisch im PDF-Format erstellt und via Mailingliste verteilt. Ersterer erscheint, je nach Aufkommen, im Schnitt wöchentlich (V. Gelmroth).

Unser Regionalverband unterstützt folgende Vereine durch eine Fördermitgliedschaft:

- Interessengemeinschaft Odenwald e.V.

Zur vereinsinternen Kommunikation hat H. Kötting 2002 die Mailingliste [pbstarkenburg\(at\)yahoogroups.de](mailto:pbstarkenburg@yahoo.com) eingerichtet, diese zählt derzeit 70 Mitglieder; weitere Anmeldungen an [pbstarkenburg-subscribe\(at\)yahoogroups.de](mailto:pbstarkenburg-subscribe@yahoo.com) erbeten.

Mitgliederentwicklung

2006-07	2007-01	2007-04	2007-06	2006-09	2006-11
105	108	106	108	112	112

Impressum

Herausgeber: PRO BAHN Regionalverband Starkenburg e. V.
Verantwortlich: Dr. Gottlob Gienger
Berliner Straße 32
64807 Dieburg

Wichtige Adressen Stand 31.01.2007

<p>PRO BAHN Regionalverband Starkenburg e. V. Berliner Str. 32 64807 Dieburg E-mail info(at)starkenburg.pro-bahn.de Internet-Homepage http://www.pro-bahn.de/starkenburg</p>		<p>Bankverbindung und Spendenkonto: Konto-Nr. 571 300 Volksbank Darmstadt e.G. (BLZ 508 900 00)</p>
<p>Dr. Gottlob Gienger Berliner Straße 32 64807 Dieburg Tel. (0 60 71) 2 43 60 Fax (0 60 71) 8 17 60 E-Mail gienger(at)medianet-world.de Gottlob.Gienger(at)esa.int Erster Vorsitzender</p>	<p>Volker Gelmroth Postfach 110512 64220 Darmstadt Tel. (0 12 12) 5 10 89 01 95 Fax (0 12 12) 5 10 89 01 95 E-Mail volki(at)web.de Schriftführer Pflege Internetseite Pressespiegel Protokoll</p>	<p>Christian Knölker Finkenweg 57 64295 Darmstadt Tel. (0 61 51) 31 16 44 Mobil (01 63) 3 38 78 54 oder (01 73) 4 19 73 83 Fax (0 61 51) 87 00-111 E-Mail Christian.Knoelker(at)web.de Stv. Vorsitzender</p>
<p>Holger Kötting Am Karlshof 12 64287 Darmstadt Tel., Fax (0 61 51) 71 87 22 E-Mail Holger.Koetting(at)gmx.de Stv. Vorsitzender Redaktion „Fahrgastzeitung PRO BAHN Hessen“ DADINA-Fahrgastbeirat http://www.fahrgastbeirat.net/fbr2</p>	<p>Thomas Mroczek Im Rod 4 64569 Nauheim Tel. (0 61 52) 6 23 34 Fax (0 61 52) 80 59 32 E-Mail Mroczek.Nauheim(at)t-online.de Stv. Vorsitzender Fahrgastbeirat Kreis Groß-Gerau http://www.kreisgg.de/kreisverwaltung/bereiche/fahrgastbeirat/Fahrgastbeirat.shtml Fahrgastbeirat Stadtwerke Rüsselsheim</p>	<p>Renate Müller Friedrich-Ebert-Str. 36f 64720 Michelstadt Tel. (0 60 61) 96 77 51 Fax (0 60 61) 96 77 51 Kassiererin</p>
<p>Michael Reuter Knappenborngrasse 5 65329 Hohenstein (Taunus), Telefon (0 61 20) 97 96 69 E-mail PresseProBahnRVStarkenburg(at)web.de Stv. Vorsitzender Pressereferent</p>	<p>Peter Endemann Eifelstr. 5 64625 Bensheim Tel. (0 62 51) 85 61 65 E-mail endemann(at)gaz.de Verkehrskommission Kreis Bergstraße</p>	<p>Irmgard Heise Am Schneidersberg 8 64720 Michelstadt Tel. (0 60 61) 46 85 E-mail Heise.Irmgard(at)t-online.de OREG-Fahrgastbeirat</p>
<p>Wilfried Staub Königsteiner Straße 156a 65812 Bad Soden am Taunus Tel. (0 61 96) 2 66 84 Mobil (01 71) 7 42 12 15 e-Mail WilfriedStaub(at)AOL.com http://www.WilfriedStaub.de RMV-Fahrgastbeirat</p>	<p>Interessengemeinschaft PRO SCHIENE Weschnitztal- und Überwaldbahn Sven Grahner Altneudorfer Str. 3a 69250 Schönau-Altneudorf Tel., Fax (0 62 28) 4 80 E-mail Sven.Grahner(at)web.de Kreis Bergstraße</p>	